

TSV FALKENSEE: Weihnachtsgala 2018 in der Stadthalle



Auf einer Anzeigetafel wurde der jeweilige Programmpunkt angekündigt. FOTO: ENRICO BERG



Schon rund 200 Mitglieder hat die Abteilung der Cheerleader im Verein. FOTO: ENRICO BERG



Elke Zeh (r.) und Nico Schicketanz führten als Moderatoren durch die TSV-Show. FOTO: ENRICO BERG



Das erfolgreiche Showprogramm „Rio - Dschungelfieber“ bildete den Abschluss der Weihnachtsgala vor dem großen Finale. FOTO: ENRICO BERG



Besonders rasant ging es beim Programmpunkt „Flying Rock“ der Inlineskater zu. FOTO: WENZEL

Einmal mehr faszinierend und unverwechselbar

Weihnachtsgala als krönender Abschluss im Jubiläumsjahr des TSV Falkensee

Von Axel Eifert

Falkensee. 2018 war das Jubiläumsjahr des TSV Falkensee. Der Sportverein, der auch ohne Fußballabteilung mit inzwischen über 3600 Mitgliedern schon längere Zeit der größte im Landkreis Havelland ist, feierte das 25-jährige Bestehen. Den krönenden Abschluss des Jubiläumsjahres bildete die große Weihnachtsgala, die der Verein diesmal völlig aus eigener Kraft zum zweiten Mal in der neuen Stadthalle auf die Beine stellte. Es war die insgesamt 17. Auflage dieser immer wieder faszinierenden und einmaligen Show, die inzwischen zu einem unverwechselbaren Markenzeichen des TSV Falkensee geworden ist.

Genau genommen ist es eine dreiteilige Veranstaltung. So gab es am Sonnabendvormittag ab 10 Uhr die Minigala, die den kleinsten Sportlern des TSV Falkensee vorbe-

halten ist. Rund 350 Mädchen und Jungen im Alter von ein bis sechs Jahren zeigten vor allem ihren Eltern und Großeltern, was sie in den Sportgruppen oder in der Sportkita schon so alles gelernt haben. Da traten die Turnkücken genauso auf wie die Mini-Leichtathleten oder die Tanzkinder. Viele der kleinen Sportler, die sich sonst in der Bewegungslandschaft betätigen, mit der der TSV Falkensee ein bestes genutztes Angebot geschaffen hat, traten bei der Minigala erstmals in einem größeren Rahmen auf. Mit dabei waren auch einige kleine Gäste vom Nachbarverein SV Dallgow 47. Deren Mädchen der Rhythmischen Sportgymnastik zeigten beispielsweise eine Vorführung zu dem Lied „Ich bin ein Gummibär“, die zu den Highlights der Minigala gehörte.

Die große Weihnachtsgala, die knapp zweieinhalb Stunden dauerte, wurde gleich zweimal aufgeführt

– einmal um 16 Uhr und dann noch einmal um 20 Uhr. Alle drei Veranstaltungen waren bis auf den letzten Platz ausverkauft. „Bei allen drei Shows hatten wir jeweils etwas mehr als 650 Zuschauer, insgesamt waren es also rund 2000 Zuschauer“, sagte TSV-Chefin Birgit Faber. Die große Gala, die über ein Jahr



Wenn ich das alles sehe, ist mir um die Zukunft unseres TSV Falkensee nicht bange.

Thomas Fuhl, Aufsichtsratsvorsitzender

lang unter Federführung von Linamarie Stenmans vorbereitet wurde, stand diesmal unter dem Motto „Ein ganz besonderer Adventskalender“. Die Idee: Immer eine Aufführung von einer oder mehrerer Sportgruppen öffnete ein Türchen vom 8. bis zum 24. Dezember. Dabei wurde die ganze Bandbreite aufgezeigt, die der Verein vom Spitzen- über den Breiten- und Gesundheitssport bis hin zum Seniorensport bedient.

Turner, Ringer, Leichtathleten, Cheerleader, Einradfahrer, Hockeyspieler, Inlineskater, Tuchakrobaten, Tänzer, die Showteams, selbst die Übungsleiter mit einem eigenen Programmpunkt – sie alle zeigten, mit wie viel Spaß sie gemeinsam im Verein Sport treiben. „Wenn ich das alles sehe, ist mir um die Zukunft unseres TSV Falkensee nicht bange“, fasste der Aufsichtsratsvorsitzende Thomas Fuhl seine Eindrücke zusammen.



Eine besonders beeindruckende Vorführung boten die TSV-Tuchakrobaten. FOTO: ENRICO BERG



Die Nachwuchsturner des TSV Falkensee sind in den vergangenen Jahren immer erfolgreicher geworden. FOTO: ENRICO BERG



„Die flotten Putzfrauen“ der Generation „60plus“ traten stellvertretend für die Seniorensportler des Vereins auf. FOTO: THORSTEN WENZEL



Die Minigala am Vormittag war den jüngsten Sportlern von ein bis sechs Jahren vorbehalten. FOTO: THORSTEN WENZEL

#DEMFUSSBALLSEINZUHAUSE

HEUTE AB 18.30 UHR

Die große Analyse des Brandenburger Amateurfußball-Wochenendes mit Stephan Henke & seinem Team.

Spiele, Tore, Fehlentscheidungen – was war los auf den Fußballplätzen? Alle Antworten auf sportbuzzer.de/brandenburg

DER AOK SPORTBUZZER TALK